

Newsletter des Rektorats

Ausgabe 2
3. April 2025

Themen in dieser Ausgabe

1. Eröffnung des Sommersemesters, 2. Workshop #2 des Green Teams, 3. UMGRABEN – mit Moritz und Hannes, 4. Peter und Luise Hager-Preis, 5. GraduSAAR, 6. Neuzugänge in der Lehre, 7. Neuzugänge in der Verwaltung, 8. Ausstellung „Collective Cosmo: SET v.26“, 9. Vortragsreihe „Über Morgen. Vorträge zu Nachhaltigkeit in Kunst, Design und Gesellschaft“, 10. Klanginstallation „As slowly as possible_a tribute to John Cage“, 11. Gremientermine, 12. Landespreis Hochschullehre 2024, 13. Gründungsradar 2025

Organisatorisches

Eröffnung des Sommersemesters 2025: Am 7. April um 11 Uhr wird das Sommersemester 2025 eröffnet. Rektor Prof. Dr. phil. Christian Bauer spricht zum Thema „Europäischer-Werden“. Die Eröffnung findet je nach Wetterlage in der Aula oder im Innenhof des Hauptgebäudes am Campus Saarbrücken statt.

Workshop #2 des Green Teams der HBKsaar: Als transformative Hochschule fragen wir uns, was wir selbst im Betrieb und in Abläufen der HBKsaar verändern können. Daher suchen wir nach Wegen, effizienter mit Energie und Ressourcen umzugehen und Mobilität anders zu denken. Wir fragen uns: Wie finden wir Partner*innen, um unsere Transformation auch öffentlich sichtbar zu machen? Dafür sind die Ideen von Studierenden, Verwaltung und Lehrenden gleichermaßen gefragt. Der Workshop #2 findet am 8. April von 9 bis 13 Uhr in der Aula statt. Es moderieren Ulrike Dausend und Florian Penner-Steinbach; Gast ist Roland Böcker (Energieberater des Umweltzentrums der Handwerkskammer des Saarlands).

UMGRABEN – mit Moritz und Hannes: Am 23. April und 7. Mai werden jeweils ab 14 Uhr motivierte Gärtner*innen, Landwirtschaft Betreibende und Visionär*innen gesucht, um die Hochbeete im Innenhof zu ertüchtigen und für die nächsten Jahre wieder in eine blühende Oase zu verwandeln. Gemeinsam wollen wir die Hochbeete rückbauen, neubauen und wieder bepflanzen. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Peter und Luise Hager-Preis: Das Thema des Peter und Luise Hager-Preises 2026 lautet „übersetzen“. Genauer Informationen zu den Modalitäten rund um die Bewerbung und die Fristen werden noch bekannt gegeben.

Graduiertenprogramm GraduSAAR: Im Rahmen der Landesgraduiertenförderung werden auch in diesem Jahr wieder Promotionsstipendien und Stipendien für künstlerische Vorhaben vergeben. Eine Bewerbung ist bis zum 15. Mai 2025 möglich.

Personelles

Neuzugänge in der Lehre: Zum Sommersemester 2025 begrüßen wir gleich fünf neue Lehrende: Die Schauspielerin Ulrike Folkerts (Tatort) übernimmt die Gastprofessur Film/Bewegtbild im Studiengang Media Art & Design. Die Professur wird in Kooperation mit dem Bundesfestival Junger Film ausgerichtet. Die Gastprofessur Kunstgeschichte und Kunsttheorie übernimmt die Kunst- und Kulturwissenschaftlerin Dr. Nicole Fritz. Sie hat über 100 Ausstellungen kuratiert und zahlreiche Veröffentlichungen zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts herausgegeben. Gastprofessorin im Kommunikationsdesign ist die Grafikdesignerin Na Kim. Ihre forschenden Arbeiten sind bei zahlreichen internationalen Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen und in verschiedenen Sammlungen vertreten. Die Vertretung der Professur Licht und Intermedia übernimmt im Sommersemester 2025 und Wintersemester 2025/26 Detlef Hartung. Professor Hartung ist bildender Künstler mit Schwerpunkt »Licht, Raum, Sprache«, seine Arbeiten sind in mehreren öffentlichen Sammlungen vertreten sowie in dauerhaften Installationen im öffentlichen Raum. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin Franziska Mair unterstützt ab dem Sommersemester 2025 das EU-Forschungsprojekt HAMLET. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Neuzugänge in der Verwaltung: Wir heißen Annette Maria Sonntag und Manuela Sparig als neue Mitarbeiterinnen in der Verwaltung und Sarah-Ann Gläser als neue Mitarbeiterin im Rektorat und in der Öffentlichkeitsarbeit herzlich willkommen!

Termine

Ausstellung „Collective Cosmo: SET v.26“: Die Grafikdesignerin, Künstlerin und Kuratorin Na Kim entwickelt die Ausstellung „Collective Cosmo: SET v.26“, die vom 9. bis zum 29. April in der Galerie der HBKsaar zu sehen sein wird, in enger Zusammenarbeit mit Studierenden des Studiengangs Kommunikationsdesign. Kim nutzt ein eigenes visuelles Vokabular aus Farbe, Muster, grafischen Elementen und Typografie, das auf ihre

gestalterischen Arbeiten im professionell-angewandten Kontext referenziert. Die Vernissage findet am 8. April um 19 Uhr statt.

Vortragsreihe „Über Morgen. Vorträge zu Nachhaltigkeit in Kunst, Design und Gesellschaft“: Am 29. April findet die Eröffnungsrede von Bernd Draser in der Reihe „Über Morgen“ statt. Draser nimmt seit 2021 als Senior Consultant der ecosign eine zentrale Rolle in der Weiterbildung und Beratung von Unternehmen ein. Seit 2018 sitzt er im Beirat für den Bundespreis Ecodesign. Bernd Draser war federführend an dem Fachbuch „Die Geschichte des Nachhaltigen Designs“ beteiligt und veröffentlichte 2022 gemeinsam mit Elmar Sander das Werk „Nachhaltiges Design. Herkunft, Zukunft, Perspektiven“.

Klanginstallation „As slowly as possible_a tribute to John Cage“: Vom 7. bis zum 23. Mai wird die Klanginstallation „As slowly as possible_a tribute to John Cage“ von Professor Andreas Oldörp mit Interventionen von Studierenden der Soundart in der Galerie der HBKsaar zu hören sein. Wie in vielen Arbeiten von Oldörp steht auch in dieser Installation der Ort und die Präsenzerfahrung im Vordergrund. Als Klangquellen werden sogenannte „Singende Flammen“ eingesetzt, ein Medium, das auf das Pyrophon zurückgeht. Eröffnet wird die Installation am 6. Mai um 19 Uhr.

Nächste Gremientermine im Sommersemester 2025:

- 09.04.2025 11 Uhr – Plenum
- 23.04.2025 11 Uhr – Senat

Erfreuliches

Landespreis Hochschullehre 2024: Am 13. März wurde Professorin Maike Fraas für ihre transdisziplinären Projekte zu Designstrategien für die medizinische und psychosoziale Begleitung von Menschen im Übergang zum Leben und zum Tod mit dem Landesspreis Hochschullehre 2024 ausgezeichnet. Wir gratulieren!

HBKsaar erfolgreichste Kunsthochschule beim Gründungsradar 2025: Mit neuen Veranstaltungen und Kooperationen bauen die Lehrenden der HBKsaar im Anschluss an das Gründungsförderprojekt places2x das Professionalisierungsangebot der Hochschule weiter aus. Im Gründungsradar 2025 des Stifterverbandes liegt die HBKsaar mit diesem Engagement in der Gruppe kleiner (technischer und künstlerischer) Hochschulen auf Platz 16 von 70 – und ist damit die in diesem Bereich erfolgreichste Kunsthochschule.